Stand: 01.06.2023

Informationspflichten nach der Datenschutzgrundverordnung gegenüber Beschwerdeführern/innen gegen öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen

gem. Art. 13 DSGVO (Erhebung von Daten bei der betroffenen Person)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit Ihrer Beschwerde über einen von der IHK Trier öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen. Die IHK Trier benötigt Ihre Daten zur Bearbeitung Ihrer Beschwerde. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht bereitstellen, kann Ihre Beschwerde nicht bearbeitet werden.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Industrie- und Handelskammer Trier
Herzogenbuscher Str. 12
54292 Trier
Telefon: +49 651 97 77 0
Fax: +49 651 97 77-1 50
E-Mail: service@trier.ihk.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

MORGENSTERN consecom GmbH
Große Himmelsgasse 1
67346 Speyer
Telefon: (0 62 32) 10 01 19 44

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden benötigt für die Bearbeitung Ihrer Beschwerde im Rahmen der Aufsichtspflicht über die von der IHK Trier öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen. Ihre Daten werden nach den folgenden Rechtsgrundlagen verarbeitet: Art. 6 Abs. 1 lit. c i.V.m. Abs. 3 DS-GVO i.V.m. §§ 36, 36a GewO und der Sachverständigenordnung (SVO) der IHK Trier.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Mit dem Sachverständigenwesen betraute Mitarbeiter der IHK Trier sowie ggf. Vertrauenssachverständige einer IHK zur Überprüfung der besonderen Sachkunde des Sachverständigen.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland/eine internationale Organisation zu übermitteln.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Das Beschwerdeverfahren wird Teil der Sachverständigenakte zur Entscheidung über die persönliche Eignung oder der besonderen Sachkunde im Rahmen der Aufsichtspflicht. Die Sachverständigenakte wird spätestens zwei Jahre nach rechtskräftigem Erlöschen der öffentlichen Bestellung gelöscht.

8. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:
Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten (siehe oben).
Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:
Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Prof. Dr. Dieter Kugelmann
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz
Telefon: +49 (0) 6131 208-2449
Telefax: +49 (0) 6131 208-2497
Webseite: https://www.datenschutz.rlp.de/
E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de

ANSPRECHPARTNER



Recht und Steuern

ASTA-BIRGITTA HEESEN-STURMHÖFEL

Tel.: 0651 9777-411
Fax: 0651 9777-405
heesen@trier.ihk.de